



»Warum wolltet ihr ZEIT LEO machen?«

Vor 15 Jahren erschien das erste ZEIT LEO-Heft. Der Kinderrat hat es gelesen und die damalige Chefredakteurin dazu befragt.



Das war das erste ZEIT LEO-Heft:

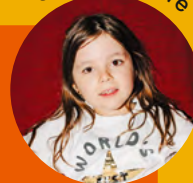
Im Frühjahr 2011 fing ein kleines Team aus Zeitungs-Macherinnen an, das neue Heft zu planen, ein halbes Jahr dauerte das. Die erste Ausgabe hatte 100 Seiten und drei Teile: Erleben, Verstehen, Was tun! Es erschien erstmals am 6. September, es wurden 114.000 Hefte gedruckt, danach kam es alle zwei Monate heraus. Am Kiosk kostete es 4,90 Euro.

Warum wolltet ihr das Heft damals machen?

Katrin Hörnlein:

Drei Jahre bevor die erste ZEIT LEO-Ausgabe erschienen ist, hat die Wochenzeitung DIE ZEIT eine Seite für Kinder eingeführt – mit Texten und Bildern, die Spaß machen und helfen, die komplizierte Welt ein bisschen besser zu verstehen. Damals dachten wir schnell: Es wäre doch toll, wenn Kinder zusätzlich ein ganzes Magazin lesen könnten! Ein Jahr später haben wir das ausprobiert, mit einem Heft für die Sommerferien. Insgesamt vier dieser ZEIT-Kinderhefte haben wir produziert, zwei im Sommer, zwei im Winter. Weil die so gut ankamen, sagten die Chefs bei der ZEIT: Habt ihr nicht Lust, ein richtiges Magazin für Kinder zu erfinden, eins, das sechsmal im Jahr erscheint? Hatten wir!

Sarah, 9 Jahre



Katrin Hörnlein hat ZEIT LEO mitgegründet und war die erste Chefredakteurin. Seit 2015 begleitet sie das Magazin als Herausgeberin und hat im vergangenen Jahr zum Beispiel Greg neu ins Heft geholt. Bei der ZEIT ist Katrin nämlich auch verantwortlich für alle Themen rund um Kinder- und Jugendbücher.

Bist du neugierig geworden?

Diese spannenden Geschichten findest du in unserem Magazin. Teste jetzt mit deinen Eltern 2 Ausgaben von ZEIT LEO!

Jetzt Abo sichern!

**Kommen
in den
Kinderrat!**



Hast du schon mit dem neuen
Kinderrat für das Jahr 2022
eine Idee, du mitmachen und
was hat 2021/22 unternommen?

Hast du schon schriftlich Feedback und
was auch 20. Oktober deine
Beurteilung des letzten Kinders
du auf welches der Kinderrat